Presseinformation

11. Mai 2004

Neues aus Niederösterreichs Museen und Galerien

Von „wunder.sam“ bis zur neuen Schauschmiede im Mendlingtal

Das Weinstadtmuseum in der Dominikanerkirche Krems zeigt als nächste Sonderausstellung bis 1. August „wunder.sam“ von Christina Gschwantner. Eröffnet wird am Mittwoch, 12. Mai, um 19 Uhr. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Weinstadtmuseum Krems unter der Telefonnummer 02732/801-572 bzw. unter www.weinstadtmuseum.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 12. Mai, wird um 19 Uhr in der „Galerie im Turm“ der Bezirkshauptmannschaft Baden die Ausstellung „Splitter“ eröffnet. Bis 23. Mai sind dabei Arbeiten von Gerda Braun und anonyme Werke zu sehen. Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 15 bis 18 Uhr, Sonntag und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Künstlervereinigung Aspekt unter der Telefonnummer 02236/262 63, per e-mail unter aspekt_baden@hotmail.com bzw. unter www.baden-online.at.

Auch in Wiener Neustadt ist für Mittwoch, 12. Mai, eine Vernissage angesetzt: Im A. ö. Krankenhaus wird um 19 Uhr die XIII. Frühjahrsausstellung der Abteilung für Radioonkologie und Strahlentherapie eröffnet. Unter dem Titel „Farben der Gefühle“ sind bis 13. August Arbeiten von Mag.art. Beate Schreiter-Radel, Prof. Mag. Elisabeth Németh-Láng, Peter Andreas Linhart und Sylvia Wutsch zu sehen. Öffnungszeiten: werktags von 7 bis 15.30 Uhr. Nähere Informationen beim Magistrat Wiener Neustadt unter der Telefonnummer 02622/373-0.

Im Flugmuseum Aviaticum in Wiener Neustadt wird am Donnerstag, 13. Mai, um 19 Uhr eine Ausstellung von Alfred Zawodsky eröffnet. Parallel zu Zawodskys Flugobjekten sind auch Bearbeitungen seiner Werke durch Volksschulkinder der VS Ungarviertel zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 6. Juni, nähere Informationen beim Magistrat Wiener Neustadt unter der Telefonnummer 02622/373-0.

Ab Donnerstag, 13. Mai, präsentiert auch das Stadtmuseum St. Pölten die Ausstellung „Zeichen" des St. Pöltner Künstlers Ernest A. Kienzl. Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter der Telefonnummer 02742/333-2643, per e-mail unter office@stadtmuseum-stpoelten.at bzw. unter www.stadtmuseum-stpoelten.at.

Am Freitag, 14. Mai, lädt der Landesverband der NÖ Kunstvereine um 19.30 Uhr zur Eröffnung einer Ausstellung der Wilhelmsburger Malerin und Grafikerin Ingetraut Maier-Schlager in die Schulgalerie der Hauptschule Fels am Wagram. Ausstellungsdauer: bis

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

18. Juni, Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Hauptschule Fels unter der Telefonnummer 02738/2284.

Ebenfalls am Freitag, 14. Mai, wird auch um 19.30 Uhr in der Karmeliterkirche von Wiener Neustadt die Ausstellung „Gli occhi del colore“ des aus der Region Friuli-Venezia Giulia stammenden Künstlers Toni Zanussi eröffnet. Die Ausstellung ist bis 13. Juni täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Nähere Informationen bei der Karmeliterkirche Wiener Neustadt unter der Telefonnummer 02622/660 79.

Im NÖ Landesmuseum in St. Pölten eröffnet Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Freitag, 14. Mai, um 19 Uhr die Ausstellungen „Adolf Frohner. Zeichnungen, Mischtechnik, Malerei 1958 – 2002“ und „neu! Ankäufe 2003“. Zu sehen sind beide Ausstellungen bis 26. Oktober zu den Öffnungszeiten des Landesmuseums (täglich außer Montag von 10 bis 18 Uhr). Durch die ebenfalls noch bis 26. Oktober laufende Sonderausstellung „Heilpflanzen – Altes Wissen, neue Wissenschaft“ gibt es im Übrigen am Sonntag, 16. Mai, ab 15 Uhr eine Führung für Gehörlose in österreichischer Gebärdensprache. Nähere Informationen beim NÖ Landesmuseum unter der Telefonnummer 02742/90 80 90-100, per e-mail unter info@landesmuseum.net bzw. unter www.landesmuseum.net.

Am Freitag, 14. Mai, wird um 16 Uhr im Stift Altenburg auch erstmals das weltweit erste virtuelle Klosterarchiv www.monasterium.net präsentiert. Die Benediktinerabtei Altenburg ist eines von über 20 niederösterreichischen Klöstern, deren Stiftsarchiv im Rahmen eines dreijährigen Projekts über das Medium Internet nutzbar gemacht wird. Nähere Informationen beim Diözesanarchiv St. Pölten unter den Telefonnummern 02742/32 43 21 und 0676/922 42 46, Michael Link, bzw. per e-mail unter Michael.link@gmx.at.

Auf Schloss Thürnthal findet am Samstag, 15. Mai, um 19 Uhr die Vernissage zu der in Zusammenarbeit mit dem Weinviertel-Festival entstandenen Ausstellung „Bewegtes Leben" mit 14 Frauenporträts aus dem Weinviertel statt. Öffnungszeiten: Sonntag, 16. Mai, von 11 bis 18 Uhr; Montag, 17., bis Sonntag, 23. Mai, täglich von 16 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Schloss Thürnthal unter der Telefonnummer 02738/7077, Maresa Helmreich, bzw. unter www.schlossthuernthal.at.

„Unsere neuen Nachbarn. Künstler aus der Slowakei, Tschechien und Ungarn“, die Wanderausstellung der NöArt mit Arbeiten von Erik Binder, Akos Birkas, Jiri Georg Dokoupil, Martin Kollár, Csaba Nemes, Petr Pastrnák und Dorota Sadovská, macht als nächstes von Freitag, 14., bis Sonntag, 23. Mai, im Gemeindesaal von Stronsdorf Station. Nähere Informationen bei der NöArt unter der Telefonnummer 02742/755 90 bzw. per e-mail unter office@noeart.at.

Im Ostarrichi-Kulturhof in Neuhofen an der Ybbs wird am Samstag, 15. Mai, die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ausstellung „1.000 Jahre Ostarrichi – 4.000 Jahre Heilkunst mit der Natur“ mit Tipps und Rezepten von Hippokrates bis Nostradamus eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 3. Oktober, Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr. Nähere Informationen beim Ostarrichi-Kulturhof unter der Telefonnummer 07475/590 65, per e-mail unter office@ostarrichi-kulturhof.at bzw. unter www.ostarrichi-kulturhof.at.

Auf dem Barockschloss Riegersburg findet am Sonntag, 16. Mai, um 14 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Vom Surrealismus zur Moderne“ statt. Nähere Informationen bei der Riegersburg unter der Telefonnummer 02916/400.

Ebenfalls am Sonntag, 16. Mai, wird um 16 Uhr Landesrat Ernest Gabmann im IDEA Designcenter in Schrems die Ausstellung „Olympia in Niederösterreich – Der olympische Geist“ eröffnen. Die Schau ist bis Februar 2005 Montag bis Samstag von 9.30 bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18 Uhr sowie von Mai bis September auch an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 17 Uhr zu sehen. Nähere Informationen beim IDEA Designcenter Schrems unter der Telefonnummer 02853/771 04.

Schließlich haben seit 1. Mai auch alle Hammerwerke, Themenwege und Museen entlang der NÖ Eisenstraße wieder ihre Pforten geöffnet. In diesem Jahr neu als Attraktion hinzugekommen ist eine Schauschmiede, die nach 99 Jahren Pause wieder Hammerschläge im Mendlingtal erklingen lässt. Schautriften und Schauschmieden werden jeweils am ersten Sonntag und am dritten Samstag im Monat angeboten. Nähere Informationen und Anmeldung beim Tourismusbüro Göstling an der Ybbs unter der Telefonnummer 07484/5020-19.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at